

## Siemens liefert App zur digitalen Kontaktverfolgung für mehr Sicherheit am Arbeitsplatz

- **Mit der App „Safe“ von Enlighted lassen sich Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen rückverfolgen, die möglicherweise Kontakt zu einer infizierten Person hatten**
- **Möglichkeit, das Risiko einer Virusübertragung zu senken**
- **Einblick in die physische Distanzierung am Arbeitsplatz**
- **Transparenz über besonders gefährdete Bereiche, um Raummanagement und Planung zu verbessern**

Siemens Smart Infrastructure stellt die App „Safe“ ihrer Tochtergesellschaft Enlighted vor. Diese neue App zur digitalen Kontaktverfolgung ermöglicht Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen die sichere Rückkehr an den Arbeitsplatz. Enlighted Safe bietet mehr Transparenz über die Kontakthistorie von Mitarbeitern, von denen bekannt ist, dass sie positiv auf COVID-19 getestet wurden. Dies soll Unternehmen helfen, das Infektionsrisiko zu reduzieren, die Sicherheit und Produktivität der gesunden Mitarbeiter zu gewährleisten und den ineffizienten, teuren und fehleranfälligen manuellen Kontaktverfolgungsprozess zu eliminieren.

Jeder Mitarbeiter erhält eine Ausweiskarte mit BLE-Technologie (Bluetooth Low Energy), die die Echtzeit-Ortungsfunktionen von Enlighted nutzt. Solange sich ein Mitarbeiter im Gebäude befindet, zeichnet die App kontinuierlich Aufenthaltsort, Bewegung und Nähe zu anderen Personen auf. Um dem Datenschutz Rechnung zu tragen, speichert die Lösung keine personenbezogenen Informationen. Wenn bekannt ist, dass ein Mitarbeiter positiv getestet wurde, können autorisierte Administratoren die Safe-App abfragen, andere Personen, mit denen der betreffende Mitarbeiter in Kontakt gekommen ist, anhand der ID ihres Ausweises

identifizieren, und die Liste der anonymisierten IDs im Rahmen des Kontaktverfolgungsprozesses offenlegen.

„COVID-19-Beschränkungen werden in zunehmendem Maß aufgehoben. Unternehmen weltweit müssen die nötigen Voraussetzungen schaffen, damit ihre Mitarbeiter sicher an den Arbeitsplatz zurückkehren können, und so erneut Vertrauen schaffen. Intelligente Bürotechnologie kann hier eine wichtige Rolle übernehmen“, sagte Matthias Rebellius, COO von Siemens Smart Infrastructure. „Es treten laufend neue Vorschriften in Kraft. Gerade hier können unsere intelligenten IoT-Lösungen zur Sicherheit und zum Wohlbefinden von Gebäudenutzern und Besuchern beitragen. Wir sorgen dafür, dass sich sowohl Arbeitgeber als auch Angestellte und Besucher entspannt und sicher fühlen können.“

Dank intelligenter IoT-Analysefunktionen bietet die Lösung autorisiertem Personal einen besseren Einblick, um die Kontaktereignisse nach Aufenthaltsort, Kontaktdauer und Nähe zu betroffenen Personen am Arbeitsplatz zu visualisieren. Die Daten werden genutzt, um potenziell gefährdete Mitarbeiter zu informieren und gezielte Desinfektionsmaßnahmen in die Wege zu leiten. Das Dashboard der App bietet außerdem Einblick in die Kontakte, die im Gebäude stattgefunden haben, und hilft bei der Ausarbeitung von effektiven Arbeitsplatzstrategien für physisches Abstandhalten, sichere Reinigung und Überwachung, Belegungslimits und Kontaktverfolgung. Darüber hinaus liefert Enlighted Safe datengestützte Einblicke für Unternehmen, damit Risiken proaktiv gemanagt und sichere Arbeitsumgebungen geschaffen werden können.

Stefan Schwab, CEO von Enlighted, kommentierte die neue App wie folgt: „Die bedeutende Rolle der IoT-Technologie in Gebäuden wurde durch die COVID-19-Pandemie weiter verstärkt. Das Sensorsystem von Enlighted ermöglicht jetzt eine digitale Kontaktverfolgung. Außerdem legt es den Grundstein für zukunftssichere Gebäude, die uns helfen, anhand von Echtzeitdaten die sich ändernden Arbeitsplatzerlebnisse zu verstehen und auch Herausforderungen über COVID-19 hinaus zu meistern.“

Siemens arbeitet mit Organisationen auf der ganzen Welt zusammen, um mit intelligenten Gebäudelösungen dafür zu sorgen, dass Mitarbeiter sicher an ihren Arbeitsplatz zurückkehren können. Dazu gehören Comfy, eine intuitive Arbeitsplatzanwendung, die Gebäudenutzer auf dem Laufenden hält und die Raum- und Schreibtischbuchung ermöglicht, sowie die Körpertemperaturerfassungslösung Siveillance Thermal Shield, die in die Zutrittskontrolle integriert werden kann, sowie weitere Dienste wie Verbesserung der Raumlufthqualität, um die Risiken einer weiteren Virusverbreitung einzudämmen.

Diese Presseinformation sowie ein Pressebild finden Sie unter

<https://sie.ag/32xXBUW>

Weitere Informationen zu Siemens Smart Infrastructure finden Sie unter

[www.siemens.de/smart-infrastructure](http://www.siemens.de/smart-infrastructure)

Weitere Informationen zu Enlighted finden Sie unter

[www.enlightedinc.com](http://www.enlightedinc.com)

### **Ansprechpartner für Journalisten**

Tamara Hamdan

Tel.: +41 7939 53208

E-Mail: [tamara.hamdan@siemens.com](mailto:tamara.hamdan@siemens.com)

Ann Gargiulo

Tel.: +1 408 593 3148

E-Mail: [Ann.gargiulo@enlightedinc.com](mailto:Ann.gargiulo@enlightedinc.com)

Jennifer Manocchio

Tel.: +1 910 685 1222

E-Mail: [Jennifer@sweeney.agency](mailto:Jennifer@sweeney.agency)

Folgen Sie uns auf Twitter: [www.twitter.com/siemens\\_press](https://www.twitter.com/siemens_press)

**Siemens Smart Infrastructure (SI)** gestaltet den Markt für intelligente, anpassungsfähige Infrastruktur für heute und für die Zukunft. SI zielt auf die drängenden Herausforderungen der Urbanisierung und des Klimawandels durch die Verbindung von Energiesystemen, Gebäuden und Wirtschaftsbereichen. Siemens Smart Infrastructure bietet Kunden ein umfassendes, durchgängiges Portfolio aus einer Hand – mit Produkten, Systemen, Lösungen und Services vom Punkt der Erzeugung bis zur Nutzung der Energie. Mit einem zunehmend digitalisierten Ökosystem hilft SI seinen Kunden im Wettbewerb erfolgreich zu sein und der Gesellschaft, sich weiterzuentwickeln – und leistet dabei einen Beitrag zum Schutz unseres Planeten: SI creates environments that care. Der Hauptsitz von Siemens Smart Infrastructure befindet sich in Zug in der Schweiz. Das Unternehmen beschäftigt weltweit etwa 72.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit mehr als 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten intelligente Infrastruktur bei Gebäuden und dezentralen Energiesystemen sowie Automatisierung und Digitalisierung in der Prozess- und Fertigungsindustrie. Durch die eigenständig geführten Unternehmen Siemens Energy, in dem das global aufgestellte Energiegeschäft von Siemens gebündelt ist, und Siemens Mobility, einer der führenden Anbieter intelligenter Mobilitätslösungen für den Schienen- und Straßenverkehr, gestaltet Siemens außerdem die Energiesysteme von heute und morgen und den Weltmarkt für Personen- und Güterverkehr mit. Über die Mehrheitsbeteiligungen an den börsennotierten Unternehmen Siemens Healthineers und Siemens Gamesa Renewable Energy (als Teil von Siemens Energy) gehört Siemens zudem zu den weltweit führenden Anbietern von Medizintechnik und digitalen Gesundheitsservices sowie umweltfreundlichen Lösungen für die On- und Offshore-Windkrafterzeugung. Im Geschäftsjahr 2019, das am 30. September 2019 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 86,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 5,6 Milliarden Euro. Ende September 2019 hatte das Unternehmen weltweit rund 385.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.siemens.com](http://www.siemens.com).